

Antrag Nr.: 0048/2011/AN
Antragsteller: Grüne/gen.hd, GAL/HD P&E
Antragsdatum: 29.06.2011

VERTRAULICH
bis zur Feststellung des
schriftlichen Ergebnisses der
letzten nicht öffentlichen
Ausschusssitzung durch
die/den Vorsitzende/n!

Stadt Heidelberg

Federführung:
Dezernat IV, Landschafts- und Forstamt

Beteiligung:
Dezernat II, Amt für Liegenschaften

Betreff:

Bewirtschaftung Bierhelderhof



Antrag

Beratungsfolge:

Gremium:	Sitzungstermin:	Behandlung:	Beratungsergebnis:	Handzeichen:
Gemeinderat	27.07.2011	Ö		
Umweltausschuss	28.09.2011	N		
Haupt- und Finanzausschuss	26.10.2011	N		
Gemeinderat	10.11.2011	Ö		

Der Antrag befindet sich auf der Seite 3.1

Abbildung des Antrages:

<p>Für: Stadt Heidelberg Herrn Oberbürgermeister Dr. Eckart Würzner</p> <p>E-Mail: 01-Sitzungsdienste@Heidelberg.de</p>	<p>FRAKTIONSGEMEINSCHAFT GRÜNE / GENERATION.HD</p>   <p>Poststr. 18-20 69115 Heidelberg Tel: +49 (6221) 914 66 14 Fax: +49 (6221) 914 66 12</p> <p>fraktion@gruene-heidelberg.de www.gruene-heidelberg.de</p> <p>Bergheimer Str. 144 69115 Heidelberg Tel: +49 (175) 4 17 05 23</p> <p>info@generation-hd.de www.generation-hd.de</p> <p>Heidelberg, 21.06.2011</p>
<p>Tagesordnungspunkt Gemeinderat</p>	
<p>Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,</p>	
<p>für die nächste Sitzung des Gemeinderates beantragen die Unterzeichnerinnen und Unterzeichner gemäß § 18 Abs. 3 der Geschäftsordnung des Gemeinderates der Stadt Heidelberg im öffentlichen Teil die Aufnahme des Tagesordnungspunktes:</p>	
<p>Bewirtschaftung Bierhelderhof</p>	
<p>Die Verwaltung möge berichten inwieweit Maßnahmen zur Erhaltung der Obstbäume in den neuen Pachtvertrag eingearbeitet werden. Die Verwaltung möge das Pflegekonzept vorstellen. Des weiteren soll dargelegt werden ob und wie Sanierungsmaßnahmen an den Gebäuden geplant sind und wenn ja, wie diese finanziert werden sollen.</p>	
<p>Begründung:</p>	
<p>Der gültige Pachtvertrag wird zum 11. November 2011 auslaufen und soll erneuert werden. Der momentane Zustand der vorhandenen Obstbäume ist augenscheinlich unzureichend, die Pflege der Bäume ist nicht auf eine nachhaltige Nutzung ausgelegt. Das erstellte Pflegekonzept für die Obstbaumwiesen ist bis heute nicht veröffentlicht. Notwendige Maßnahmen zum Erhalt von Wert und Funktionalität des Hofes sollen unter größtmöglicher Berücksichtigung ökologischer Belange durchgeführt werden.</p>	
<p>1 von 1</p>	

**gezeichnet Fraktionsgemeinschaft Grüne/gen.hd,
gezeichnet Fraktion/AG GAL/HD P&E**